

2. Teilnehmer

Alle Fahrer müssen beim ADAC mit dem offiziellen Nennformular eingeschrieben sein. Das offizielle Online-Nennformular ist beim ADAC e.V. unter www.adac-mx-masters.de abrufbar. Das Nennformular muss ausgefüllt, ausgedruckt und im Original unterschrieben vor Nennschluss am 31.08.2020 postalisch beim ADAC e.V. München eingehen. Zusätzlich zu dem Nennformular muss der Fahrer die ergänzenden Teilnahmebedingungen im Original unterschrieben vor Nennschluss an den ADAC e.V. München senden.

In allen Klassen wird zusätzlich die DMSB Veranstaltungslizenz (V-Lizenz) entsprechend den DMSB Wettbewerbsbestimmungen zugelassen. V-Lizenznehmer haben nach erfolgter Lizenzausstellung bei der betreffenden Veranstaltung die gleichen Rechte/Pflichten wie die übrigen Lizenzinhaber und haben somit Anspruch auf die Auszahlung des Tages- und Jahrespreisgeldes. Antragsteller für die Klasse 1 (Masters) müssen die Qualifikationskriterien für eine DMSB-A-Lizenz erfüllen und diese vorab per E-Mail an sarah.schnieber@adac.de übermitteln. Fahrer, die mit dieser Lizenz an der Veranstaltung teilnehmen wollen, müssen dies ebenfalls vorab per E-Mail anmelden.

2.1 Permanente Starter / Nenngeld

Ergänzend

Alle Klassen:

Als permanente Starter der ADAC MX Masters Serie 2020 gelten jene Fahrer, die zu Beginn des Jahres einen permanenten Startplatz vom ADAC e.V. München bestätigt bekommen und das Startgeld fristgerecht bezahlt haben.

Alle permanenten Starter werden bei der Startplatzvergabe für die Veranstaltungen priorisiert. Auch bei einem Klassenwechsel erhalten permanente Starter in der neuen Klasse Vorzug vor jenen, die auf der Warteliste vermerkt sind.

Das bereits gezahlte Nenngeld wird mit der Teilnahme an den Veranstaltungen im Herbst verrechnet. Der übrigbleibende Betrag wird allen Fahrern am Ende der Saison zurückerstattet. Hierzu müssen alle Fahrer die Kontoverbindung, von der das Geld aus überwiesen wurde, bis zum **04.10.2020** dem ADAC e.V. München unter sarah.schnieber@adac.de zukommen lassen.

3. Gastfahrer / Nenngeld

Der ADAC hat die Möglichkeit Fahrer zu einzelnen Veranstaltungen anzunehmen (Gastfahrer). Gastfahrer ersetzen die nicht an einer Veranstaltung teilnehmenden permanenten Starter. Fahrer, welche sich für einen permanenten Startplatz beworben, aber nicht erhalten haben, werden automatisch auf der Gastfahrerliste für alle Rennen geführt und müssen keine weiteren Nennungen einreichen.

Die Registrierung erfolgt über die ADAC MX Masters Webseite **ab dem 05.08.2020**.

Eine Nennung für beide Rennen ist ebenfalls möglich.

Nennschluss für die einzelnen Veranstaltungen ist jeweils 14 Tage vor der jeweiligen Veranstaltung. Die Bestätigung eines Gaststarts kann frühestens ab dem 04.09.2020 stattfinden.

Das Nenngeld je Veranstaltung beträgt **90,- EUR** (inkl. MwSt.) in allen Klassen und kann vor Ort in bar bezahlt werden.

Gastfahrer werden in der Meisterschaftswertung und Tageswertung aufgeführt. Sie haben erst ab einer Teilnahme bei mind. 2 Veranstaltungen Anspruch auf das Jahrespreisgeld.

8. Technische Bestimmungen / Technische Abnahme

Geräuschmessung:

Auf die Geräuschmessung im Rahmen der Technischen Abnahme wird verzichtet. Die Kommissare behalten sich vor, während des Rennens punktuelle Messungen vorzunehmen.

Bei Verstößen gegen die Messwerte der Geräuschmessung (Qualifying, Rennen) wird der Fahrer mit 10 Plätzen Rückversetzung bestraft. Bei Verweigerung der Geräuschmessung durch den Fahrer kann ein Wertungsausschluss durch den Race Director (Punkt 14.2) erfolgen.

10. Fahrerbesprechung

Vor jedem Wettbewerb wird eine elektronische Fahrerbesprechung durchgeführt. Die Fahrer aller Klassen sind dazu verpflichtet, die elektronische Besprechung vor Fahrtantritt wahrzunehmen. Dies versichert der Fahrer schriftlich bei der Dokumentenabnahme. Die Informationen werden per E-Mail im Vorfeld der Veranstaltung an die Teilnehmer gesendet. Zusätzlich werden diese auf der Website www.adac-mx-masters.de zugänglich gemacht.

11. Start- / Freies Training / Qualifikationstraining / Warm Up

Für die verschiedenen Trainingsabschnitte an den Renntagen ist ein Serienzeitplan vorgegeben und in der Veranstaltungsausschreibung aufzuführen oder spätestens mit der Nennungsbestätigung bekannt zu geben.

Alle Klassen:

Das Training am Samstag hat für alle Klassen eine Dauer von **35 Minuten je Gruppe**. Das Training beginnt mit einem **Starttraining**, gefolgt von einem direkt anschließenden **freien Training** sowie **Qualifikationstraining**. Starttraining und freies Training haben eine summierte Dauer von 15 Minuten. Die Dauer des Qualifikationstrainings beträgt 20 Minuten. Fahrer des ADAC MX Junior Cup 125 und ADAC MX Junior Cup 85 starten jeweils in einer Gruppe. Das Starterfeld der ADAC MX Masters und des ADAC MX Youngster Cups wird in zwei Gruppen aufgeteilt. Die Einteilung der Gruppen bei der ersten Veranstaltung des Jahres erfolgt unter Berücksichtigung der Startnummern der anwesenden Fahrer in ständigen Wechsel in aufsteigender Reihenfolge, beginnend mit der Qualifikationsgruppe 1 bzw. bei späteren Veranstaltungen entsprechend dem aktuellen Meisterschaftsstand. Darauf folgen ebenfalls in ständigem Wechsel durch die Zuordnung der anwesenden Fahrer gemäß ihrer Dauerstartnummer in aufsteigender Reihenfolge, die nach den vorstehenden Festlegungen nicht eingeordnet werden können. Die Gruppeneinteilung der Fahrer wird nach Schließung der Dokumentenabnahme veröffentlicht.

Die maximale Zahl der Teilnehmer je Gruppe ist vorgegeben durch die gemäß Streckenabnahme-Protokoll für das Rennen zugelassene maximale Starterzahl (40) + 20%.

Für alle Fahrer, die sich für die Rennen in ihrer Klasse qualifiziert haben, einschließlich der beiden Reservefahrer, kommt am Sonntag ein Warm Up zur Durchführung. Zwischen diesem und dem ersten Lauf muss eine Pause von mindestens 60 Minuten sein.

Mindesttraining

Um zu den Last Chance Rennen bzw. den Wertungsläufen zugelassen zu werden, muss jeder Fahrer mindestens 3 von der Zeitnahme registrierte Runden während des Freien-/Qualifikationstrainings absolviert haben. Zugelassen zum Last Chance Rennen bzw. den Wertungsläufen werden nur Fahrer, welche die Strecke in maximal 120% der Durchschnittszeit der 3 erstplatzierten Fahrer je Qualifikationsgruppe absolviert haben. Zur Ermittlung der 120% werden alle erreichten Zeiten des Freien-/Qualifikationstrainings der jeweiligen Qualifikationsgruppe herangezogen. Die 120% Regel kann in Ausnahmefällen durch die Sportkommissare ausgesetzt werden.

ADAC MX Masters und ADAC MX Youngster Cup:

Die Auswahl der für das Rennen zugelassenen Fahrer einschließlich der 2 Reservefahrer erfolgt bei Durchführung eines Qualifikationstrainings und eines Last Chance Rennens (Mindeststarterzahl 15, siehe Punkt **30. Last Chance Rennen**). In jeder Klasse qualifizieren sich die besten 15 Fahrer jeder Qualifikationsgruppe direkt für die Wertungsläufe. Die übrigen 10 Startplätze sowie die Reservefahrer werden entsprechend dem Ergebnis des Last Chance Rennens vergeben.

11.1 Starttraining

In allen Klassen findet ein Starttraining statt.

Das Starttraining wird in allen Klassen zu Beginn des Trainings durchgeführt.

11.2 Freies Training

Das freie Training inkl. Starttraining hat eine Dauer von 15 Minuten. Das freie Training schließt sich direkt an das Starttraining an.

11.3 Qualifikationstraining

Das Qualifikationstraining ist Teil des Trainings und schließt sich ohne Unterbrechung an das freie Training an. Es hat eine Dauer von 20 Minuten. Dem Fahrer wird das Ende des freien Trainings und der Beginn des Starttrainings an der Ziellinie durch Schwenken der grünen Flagge angezeigt.

Sollte das Starterfeld nicht voll besetzt sein, qualifiziert sich ein Fahrer für die Wertungsläufe bzw. als Reservefahrer, auch wenn er im Qualifikationstraining keine für die Qualifikation ausreichende Zeit erreicht hat (120%-Regel).

Hierfür muss der Fahrer im freien Training und/oder Qualifikationstraining drei von der Zeitnahme registrierte Runden absolviert haben, von denen mindesten eine Runde die 120% Regelung erfüllen muss. Diese Fahrer reihen sich am Ende des qualifizierten Starterfeldes ein. Falls mehr als ein Fahrer unter diese Regel fällt, ergibt sich die Reihenfolge aus der Rundenzeit, die zur Berechnung der 120% Regel in Betracht gezogen wurde.

12. Starttraining

entfällt

13. Qualifikationstraining / Zeittraining / Reservefahrer

entfällt

15. Durchführung der Wertungsläufe

Wertungsläufe im Sinne des Reglements sind die mit Punkten gewerteten Finalläufe.

ADAC MX Masters: Durchgeführt im Rahmen einer Veranstaltung werden 3 Wertungsläufe über je 25 **Minuten** plus 2 Runden.

Zwischen den Läufen ist eine Pause von mindestens 60 Minuten vorgeschrieben. Die 60 Minuten beginnen nachdem der erstplatzierte Fahrer des vorangegangenen Wertungslaufes die Ziellinie überfahren hat.

ADAC MX Youngster Cup: Bei jeder Veranstaltung werden 3 Wertungsläufe über **20 Minuten** + 2 Runden ausgetragen.

ADAC MX Junior Cup 125: Bei jeder Veranstaltung werden 3 Wertungsläufe über **20 Minuten** + 2 Runden ausgetragen.

ADAC MX Junior Cup 85: Bei jeder Veranstaltung werden 2 Wertungsläufe über **20 Minuten** + 2 Runden ausgetragen.

Die Startaufstellung der Fahrer aller Klassen am Startgatter ergibt sich aus dem Ergebnis des Qualifikationstrainings und dem Ergebnis des Last Chance Rennen am Samstag. Bei Durchführung eines Qualifikationstrainings erfolgt die Startaufstellung abhängig von der Trainingszeit der einzelnen Fahrer wechselweise unter Berücksichtigung der Platzierung der Fahrer in den Trainingsgruppen, beginnend mit dem trainingsschnellsten Fahrer einer Gruppe. Nach den im Qualifikationstraining qualifizierten Fahrern erhalten die qualifizierten Fahrer des Last Chance Rennens Zugang zur Startaufstellung, beginnend mit dem schnellsten Fahrer. Reservefahrer dürfen nur nach besonderer Aufforderung zur Startlinie vorziehen und nehmen im Fall ihres Einsatzes die letzten Startplätze ein.

18.2 Privatfahrerwertung

Die Privatfahrerwertung entfällt in der Saison 2020.

18.3 Teamwertung

Im Rahmen der Teamwertung werden folgende Preisgelder ausgezahlt:

Platz	Preisgeld/Lauf
1.	1.000,- EUR
2.	625,- EUR
3.	437,- EUR
4.	250,- EUR
5.	187,- EUR

19. Reisekostenvergütung / Punktegeld bzw. Teilnahmevergütung

ADAC MX Masters:

Neben der Reisekostenvergütung kommt in jedem Wertungslauf ein Preisgeld nach Platzierung zur Auszahlung:

Platz	Preisgeld/Lauf
1.	670,- EUR
2.	370,- EUR
3.	270,- EUR
4.	215,- EUR
5.	180,- EUR
6.	170,- EUR
7.	140,- EUR

Platz	Preisgeld/Lauf
8.	130,- EUR
9.	115,- EUR
10.	100,- EUR
11.	90,- EUR
12.	80,- EUR
13.	75,- EUR
14.	70,- EUR

Platz	Preisgeld/Lauf
15.	60,- EUR
16.	55,- EUR
17.	50,- EUR
18.	40,- EUR
19.	35,- EUR
20.	30,- EUR

ADAC MX Youngster Cup/ADAC MX Junior Cup 125:

Pro Wertungslauf wird folgendes Preisgeld ausgezahlt:

Platz	Preisgeld/Lauf
1.	135,- EUR
2.	100,- EUR
3.	70,- EUR
4.	50,- EUR
5.	45,- EUR
6.	40,- EUR
7.	35,- EUR

Platz	Preisgeld/Lauf
8.	30,- EUR
9.	30,- EUR
10.	25,- EUR
11.	25,- EUR
12.	20,- EUR
13.	15,- EUR
14.	10,- EUR

Platz	Preisgeld/Lauf
15.	10,- EUR
16.	10,- EUR
17.	7,- EUR
18.	7,- EUR
19.	7,- EUR
20.	7,- EUR

ADAC MX Junior Cup 85:

Pro Wertungslauf wird folgendes Preisgeld ausgezahlt:

Platz	Preisgeld/Lauf
1.	200,- EUR
2.	150,- EUR
3.	100,- EUR
4.	70,- EUR
5.	60,- EUR
6.	55,- EUR
7.	50,- EUR

Platz	Preisgeld/Lauf
8.	45,- EUR
9.	40,- EUR
10.	35,- EUR
11.	30,- EUR
12.	25,- EUR
13.	20,- EUR
14.	15,- EUR

Platz	Preisgeld/Lauf
15.	15,- EUR
16.	15,- EUR
17.	10,- EUR
18.	10,- EUR
19.	10,- EUR
20.	10,- EUR

20. Jahresendwertung

ADAC MX Masters: Das Preisgeld der Jahresendwertung wird nur an Teams/Fahrer ausgezahlt/überwiesen, die an den zwei geplanten Veranstaltungen teilgenommen haben.

Nachfolgende Fahrer rücken nicht auf.

Alle Beträge sind inkl. MwSt.

Platz	Preisgeld/Lauf
1.	3.750,- EUR
2.	2.000,- EUR
3.	1.250,- EUR
4.	875,- EUR
5.	625,- EUR
6.	550,- EUR
7.	500,- EUR

Platz	Preisgeld/Lauf
8.	450,- EUR
9.	400,- EUR
10.	375,- EUR
11.	350,- EUR
12.	325,- EUR
13.	300,- EUR
14.	275,- EUR

Platz	Preisgeld/Lauf
15.	250,- EUR
16.	225,- EUR
17.	200,- EUR
18.	175,- EUR
19.	150,- EUR
20.	100,- EUR

ADAC MX Masters 2020
Ausführungsbestimmungen - Stand 27.09.2020

ADAC MX Youngster Cup: Das Preisgeld der Jahresendwertung wird nur an Teams/Fahrer ausgezahlt/überwiesen die an den zwei geplanten Veranstaltungen im ADAC MX Youngster Cup teilgenommen haben. Nachfolgende Fahrer rücken nicht auf. Alle Beträge sind inkl. MwSt.

Platz	Preisgeld/Lauf
1.	1.000,- EUR
2.	625,- EUR
3.	375,- EUR
4.	250,- EUR
5.	212,- EUR

Platz	Preisgeld/Lauf
6.	200,- EUR
7.	187,- EUR
8.	175,- EUR
9.	162,- EUR
10.	150,- EUR

Platz	Preisgeld/Lauf
11.	137,- EUR
12.	125,- EUR
13.	112,- EUR
14.	100,- EUR
15.	87,- EUR

ADAC MX Junior Cup 125: Das Preisgeld der Jahresendwertung wird nur an Teams/Fahrer ausgezahlt/überwiesen, die an den zwei geplanten Veranstaltungen im ADAC MX Junior Cup teilgenommen haben. Nachfolgende Fahrer rücken nicht auf. Alle Beträge sind inkl. MwSt.

Platz	Preisgeld/Lauf
1.	750,- EUR
2.	500,- EUR
3.	250,- EUR
4.	200,- EUR
5.	162,- EUR

Platz	Preisgeld/Lauf
6.	150,- EUR
7.	137,- EUR
8.	125,- EUR
9.	112,- EUR
10.	100,- EUR

Platz	Preisgeld/Lauf
11.	87,- EUR
12.	75,- EUR
13.	62,- EUR
14.	50,- EUR
15.	37,- EUR

ADAC MX Junior Cup 85: Das Preisgeld der Jahresendwertung wird nur an Teams/Fahrer ausgezahlt/überwiesen, die an den zwei geplanten Veranstaltungen im ADAC MX Junior Cup teilgenommen haben. Nachfolgende Fahrer rücken nicht auf. Alle Beträge sind inkl. MwSt.

Platz	Preisgeld/Lauf
1.	500,- EUR
2.	375,- EUR
3.	200,- EUR
4.	175,- EUR
5.	150,- EUR

Platz	Preisgeld/Lauf
6.	125,- EUR
7.	112,- EUR
8.	100,- EUR
9.	87,- EUR
10.	75,- EUR

Platz	Preisgeld/Lauf
11.	62,- EUR
12.	50,- EUR
13.	37,- EUR
14.	25,- EUR
15.	12,- EUR

21. Vergabe des Titels

Der Fahrer mit der höchsten Gesamtpunktzahl nach Abschluss aller Wertungsläufe erringt den Titel

- Klasse 1: **ADAC MX Masters**
Short Season Champion 2020
- Klasse 2: **ADAC MX Youngster Cup**
Short Season Champion 2020
- Klasse 3: **ADAC MX Junior Cup 125**
Short Season Champion 2020
- Klasse 4: **ADAC MX Junior Cup 85**
Short Season Champion 2020

Die weitere Platzierung ergibt sich ebenfalls aus der Höhe der insgesamt erreichten Meisterschaftspunkte. Bei Punktgleichheit entscheidet:

1. die Majorität der besseren Plätze auf den Punkträngen,
2. in nachstehender Reihenfolge die bessere Platzierung auf den Punkträngen im letzten, vorletzten, drittletzten, usw. durchgeführten Lauf.

Der Sieger der Klasse 1 verpflichtet sich außerdem zur persönlichen Teilnahme an der ADAC Motorsport Gala 2020.

30. Last Chance Rennen

ADAC MX Masters und ADAC MX Youngster Cup:

Die Auswahl der für das Rennen zugelassenen Fahrer einschließlich der 2 Reservefahrer erfolgt bei Durchführung eines Qualifikationstrainings und eines Last Chance Rennens.

Für die nicht zum Finale qualifizierten Fahrer wird ab einer Anzahl von 15 Fahrern ein Last Chance Rennen über 15 Minuten + 2 Runden durchgeführt. Das Last Chance Rennen der ADAC MX Masters

ADAC MX Masters 2020
Ausführungsbestimmungen - Stand 27.09.2020

wird gemeinsam mit jenem des ADAC MX Youngster Cups ausgetragen und getrennt nach Klasse ausgewertet.

Die Startaufstellung für das Last Chance Rennen erfolgt nach folgendem Schema:

Startplatz 1	Masters	Gruppe 1	Platz 19
Startplatz 2	Youngster	Gruppe 1	Platz 19
Startplatz 3	Masters	Gruppe 2	Platz 19
Startplatz 4	Youngster	Gruppe 2	Platz 19
Startplatz 5	Masters	Gruppe 1	Platz 20
Startplatz 6	Youngster	Gruppe 1	Platz 20
Startplatz 7	Masters	Gruppe 2	Platz 20
Startplatz 8	Youngster	Gruppe 2	Platz 20

usw.

Je Klasse werden max. 20 Teilnehmer + 1 Reservefahrer zum Last Chance Rennen zugelassen. Sollte eine Klasse diese Startplätze nicht ausschöpfen, werden die Plätze an die andere Klasse gegeben.

Zugelassen zum Last Chance Rennen werden nur Fahrer, welche die Strecke in maximal 120% der Durchschnittszeit der 3 erstplatzierten Fahrer je Qualifikationsgruppe erreicht haben. Die 120% Regel kann in Ausnahmefällen durch die Sportkommissare ausgesetzt werden.

Die jeweils fünf bestplatzierten Fahrer der zwei Klassen des Last Chance Rennens qualifizieren sich für die Wertungsläufe bzw. als Reservefahrer.

Sollten **Fahrer mit einer WM Wild Card** an der Veranstaltung teilnehmen, verringert sich die Zahl der Fahrer, welche sich durch das Last Chance Rennen qualifizieren um die Anzahl der WM Wild Card Fahrer.

Sollte aufgrund einer zu geringen Teilnehmerzahl, ungünstiger Witterungsbedingungen usw. kein Last Chance Rennen durchgeführt werden, erfolgt die Auswahl der für das Rennen zugelassenen Fahrer einschließlich der 2 Reservefahrer bei Durchführung eines Qualifikationstrainings. Es qualifizieren sich die ersten 20 Fahrer jeder Gruppe sowie jeweils der 21. als Reservefahrer. Das Last Chance Rennen gilt als erweiterte Qualifikation – ein Nachrücken von Fahrern, welche sich im Qualifikationstraining nicht für das Last Chance Rennen qualifiziert haben, ist somit möglich, sollten Fahrer nicht zum Last Chance Rennen antreten.